

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	11
Einleitung der Herausgeber	15
1. Vorbemerkung	15
2. Die Universität Tübingen und das evangelische Stift um 1790	18
3. Intellektuelle Biographie von Johann Friedrich Flatt (1758–1821)	24
3.1. Erste Versuche	24
3.2. Flatt als philosophischer Extraordinarius	28
3.3. Übergang in die Theologische Fakultät	52
4. Die Kant-Rezeption in Tübingen um 1790	57
5. Flatts Vorlesungen in der Philosophischen Fakultät	71
5.1. Psychologische Vorlesungen von Prof. Flatt im Winter 1790 gehalten	79
5.2. Metaphysische Vorlesungen von Prof. Flatt im Sommerhalb-Jahr 1790 gehalten	94
6. Der Autor der Nachschriften: August Friedrich Klüpfel (1769–1841)	99
7. Zur Edition	103
Editionsprinzipien	104
Anhang: Drei Briefe Flatts an einen Ungenannten	107
J. F. Flatt an K. H. Gros (?), 30. 05. 1789	108
J. F. Flatt an K. H. Gros (?), 20. 07. 1789	113
J. F. Flatt an K. H. Gros (?), 12. 02. 1790	119

I.	Psychologische Vorlesungen von Prof. Flatt . . .	123
	Psychologische Vorlesungen von Prof. Flatt im Winter 1790 gehalten.	125
	[Einleitung]	127
	Erster Theil [Gegenstand der Erfahrungsselenlehre]	134
	[Erstes Stück des Erkenntnisvermögens: Empfindungsvorstellungen, äusserer und innerer Sinn]	134
	[Sinnlichkeit]	135
	[Bedingungen äußerer Empfindungsvorstellung] . .	136
	[Sitz der Empfindung]	138
	[Veränderung in der Seele]	141
	Hauptgattungen der Empfindungsvorstellungen . .	144
	[1. Äußerer Sinn: Gefühl, Geschmack, Gehör, Gesicht]	144
	[2. Innerer Sinn]	151
	[Zweites Stück des Erkenntnisvermögens: Phantasie]	154
	[I. Gedächtnis]	154
	[II. Wiedererweckungsvermögen]	157
	III. Vermögen der Erinnerung (Wieder- erkennung)	173
	[IV. Dichtungsvermögen]	176
	Von den Träumen und Nachtwandel.	180
	Vom Nachtwandel.	187
	Von der Verrückung.	190
	Von den Vorhersehungen und Ahndungen.	194
	Von den Visionen.	196
	Von der Schwärmerei und Begeisterung.	200

[Drittes Stück des Erkenntnisvermögens:]	
Von dem Verhältniß der Phantasie zu	
den übrigen Kräften der Seele.	201
Vom Verstand und Vernunft.	204
Von den Zeichen der Ideen.	207
1. Von den Vortheilen der Sprache.	208
Von der Entstehung der Schrift-Zeichen.	212
II. Von den Urtheilen.	213
Von der Vernunft.	215
Von dem Vorhersehungs-Vermögen der Seele.	216
[Zweiter Teil:] IItes Selen-Vermögen	
von der Empfindung.	217
Von einer besondern Gattung der Gefühle, von	
den Empfindnissen.	219
Von den sympathetischen Empfindungen.	233
Von den vornehmsten Arten der Empfindnisse.	240
III. Vom Bekehrungs Vermögen.	263
Von dem Verhältniß der Neigungen, die sich	
gleichzeitig in uns befinden.	277
Vom Willen oder dem Bekehrungs-Vermögen	
insofern es vernünftig ist.	278
Von den verschiedenen Arten der Neigungen	
und Begierden.	281
Von den verschiedenen Arten der Zuneigungen,	
so wie sie durch verschiedene Gegenstände	
bestimmt werden.	300

II.	Metaphysische Vorlesungen von Prof. Flatt	313
	Metaphysische Vorlesungen von Prof. Flatt	
	im Sommerhalb-Jahr 1790. gehalten.	315
	Was sind analytische und synthetische Urtheile? . .	323
	Giebts aber auch synthetische à priori?	324
	Die vorzüglichste Schrifften	
	der Anti-Kantianer:	328
	Kurze Übersicht der Kantischen	
	Vernunft-Critik.	330
	Nähere Entwiklung des Kantischen Systems.	333
I.	Haupttheil. Theorie von der reinen Sinnlichkeit,	
	oder Theorie der Vorstellungen von	
	Raum und Zeit.	333
	Theorie von der Zeit.	338
II.	Haupttheil. Kritik des Verstandes.	
	1. Theil der transcendentalen Logic oder: Analitik	
	der Begriffe und Grundsätze.	343
III.	Haupttheil. Kritik der Vernunft.	365
	Metaphysic nach Ulrich.	369
	Cap. II.	373
	Cap. III.	377
	Cap. IV. Von Ursache und Wirkung.	386
	Cap. V.	407
	Cap. VI. Categorien der Qualitaet.	421
	Cap. VII. § 331. Von der Quantitaet und Grad.	425
	Cap. VIII. § 338. Von der Verbindung	
	und Gemeinschaft.	427
	Cap. IX. § 348. Vom endlichen und unendlichen. . . .	437
	Cap. X. De Mundo.	439

III.	Erläuterungen	449
	Zur Einleitung: Anhang	449
	Zu I. Psychologische Vorlesungen	455
	Zu II. Metaphysische Vorlesungen	491
IV.	Literaturverzeichnis	511
1.	Abkürzungen	511
2.	Quellen	512
3.	Sekundärliteratur	532
4.	Lexika	536
V.	Register	537
1.	Namen	537
2.	Sachen	542